

Steißlingen aktuell



Foto: Gabi Reithinger



Foto: Rainer Menkhaus

Achtung: Uhrumstellung am kommenden Wochenende!

Am Sonntag, 27. Oktober 2024, endet die Sommerzeit, und die Uhren werden in der Nacht von Samstag auf Sonntag um **eine Stunde zurückgestellt**. Um 3:00 Uhr wird die Uhr auf 2:00 Uhr zurückgedreht, und wir gewinnen somit eine Stunde Zeit.

Nutzen Sie die zusätzliche Stunde und die schönen Tage, um vielleicht einen Spaziergang durch unser herbstliches Steißlingen zu machen, die farbenfrohen Blätter zu bewundern und die frische Herbstluft zu genießen. Die Bilder zeigen eindrucksvoll, wie schön diese Jahreszeit bei uns ist.

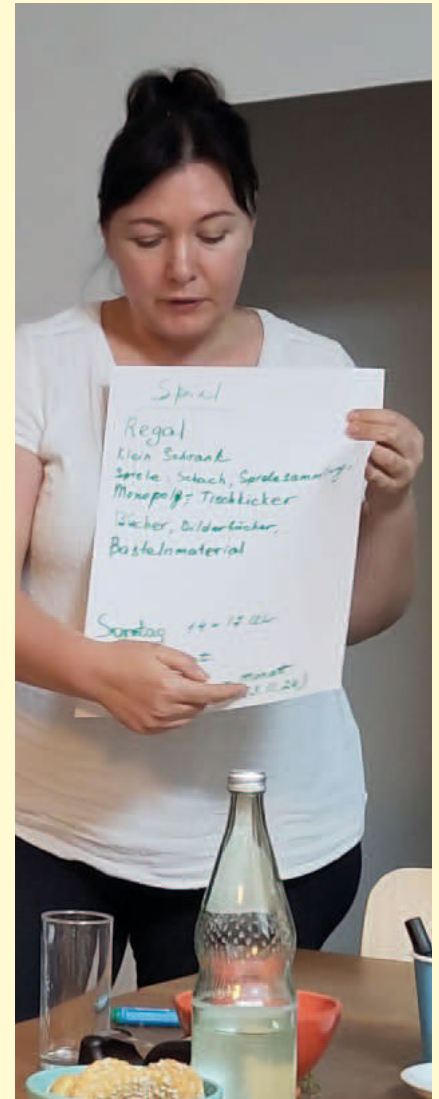
Vergessen Sie also nicht, Ihre Uhren rechtzeitig umzustellen, und genießen Sie den langsamen Start in die Winterzeit!

Alle damit verbundenen Infos zu geänderten Öffnungszeiten, vorgezogenem Redaktionsschluss, etc. finden Sie im Innenteil.

Erfolgreiches Vorbereitungstreffen - etwas Neues entsteht....

Falls Sie sich gewundert haben, warum letzte Woche die Schaufenster des ehemaligen **Ladenlokals in der Schulstrasse 11** hell erleuchtet waren und der Raum gut gefüllt war:

An diesem Abend trafen sich **über 30 interessierte Geflüchtete sowie Helferinnen und Helfer**, um über die Ausgestaltung, die **Eröffnung** und die zukünftige **Nutzung** dieses zentralen Treffpunkts zu sprechen. Alle Anwesenden freuen sich sehr, dass es der Gemeinde gelungen ist, diesen Veranstaltungsraum zu finden und anzumieten. Er bietet neben dem großen Aufenthaltsraum auch eine Toilette und eine Teeküche.



*Die Idee eines solchen zentralen Raumangebots geht weit über ein reines „Dach über dem Kopf für Gruppen“ hinaus. Die Akteure wünschen sich, dass hier **echte Integration gelebt** werden kann, ein **Zusammenkommen** - über alle Landesgrenzen hinaus - möglich wird, und dass sich hier Steißlingerinnen und Steißlinger aller Nationen begegnen können!*

Die Ideen der Anwesenden wurden gesammelt und im Anschluss in kleinen Interessensgruppen konkret bearbeitet. Was soll ein Treffen beinhalten? Wann und in welchem Rhythmus soll es stattfinden? Was benötigt es an Organisation, Ausstattung, etc.? Es werden dabei so wenig Neuanschaffungen wie möglich getätigt, sondern es wird auf Sachspenden und gebrauchte Möbel zurückgegriffen.

Der Raum wird von allen Gruppen/Teilnehmenden selbst vorbereitet und aufgeräumt – es soll also zukünftig alles in Selbstverwaltung organisiert werden.

In diesem Sinne haben sich schon Gruppen für folgende vier Veranstaltungsformate, die im November starten werden, zusammengefunden: Ein regelmäßig stattfindendes Frauenfrühstück, ein sonntäglicher Spieletreff, ein Männertreff und ein fester Abend, an dem Deutsch mit Steißlingerinnen und Steißlingern gesprochen und gelesen wird.

Derzeit laufen die Planungen für eine **offizielle kleine Eröffnungsfeier**, die noch im November oder Dezember stattfinden wird. Mehr dazu bald im „Steißlingen aktuell“.

Martha Matuttis-Nutz aus dem Mensateam verabschiedet



v. l.: Bürgermeister Benjamin Mors, Martha Matuttis-Nutz und Miriam Krüger vom Personalrat

„Unsere Martha“ geht nach 11 Jahren in den Ruhestand. Sie begann ihren Dienst im Team der Schulmensa im September 2013 und war nach kurzer Zeit die Verbindungsperson zur Verwaltung. Ihr und dem Team ist es u. a. zu verdanken, dass bestimmte Teile des Essens, soweit es die Schulküche zulässt, selbst zubereitet werden. Sie war eine sehr engagierte und allseits beliebte Mitarbeiterin. Die Kolleginnen, die gesamte Schule und auch das Rathaus werden sie sehr vermissen. Bürgermeister Mors hat sie im Rahmen einer kleinen Feierstunde verabschiedet.

Ihr Arbeitsplatz wird durch Heidi Rosenfelder-Becker aus Steißlingen neu besetzt. Die Führung des Mensateams übernimmt die langjährige Mitarbeiterin Petra Woithe. Die Gemeinde Steißlingen wünscht beiden viel Erfolg.



ERFREULICH UNERFREULICH

Sehr unerfreulich war die **Beschädigung von mehreren Autos** am Mittwochnachmittag letzte Woche. Im Bereich „Im Brunnengarten“ wurden drei, am Straßenrand parkende PKWs zerkratzt. Der Sachschaden beträgt insgesamt mehrere tausend Euro. Wer etwas dazu beobachtet hat, sollte dies dem Polizeiposten in Steißlingen, Tel. 07738/97014, mitteilen.

Erfreulich ist weiterhin das **bürger-schaftliche Engagement** in Steißlingen. Es engagieren sich sehr viele Menschen in ihrer Freizeit in den über 30 Vereinen, Institutionen und auch in freien Gruppen für die Allgemeinheit. Sei es im Bereich Sport, Kunst, Kirchen, Musik, Brauchtum, junger und alter Menschen, etc. Denken wir daran: Ohne diese vielen Freiwilligen wäre vieles in unserer Gemeinde nicht möglich!

Erfreulich wäre, wenn alle **Vereine und Institutionen** regelmäßig ihren **Eintrag auf www.steisslingen.de kontrollieren!** Nur mit aktuellen Daten und Informationen sind Sie wirklich für die Bürgerinnen und Bürger präsent. Änderungen können gerne jederzeit per E-Mail an Sandra Lempp (slempp@steisslingen.de) gesendet werden.

Erfreulich wäre auch, wenn die Veranstalter aus Steißlingen ihre **Termine frühzeitig der Gemeindeverwaltung melden** würden. Im Sommer kam es zu mehreren Überschneidungen von Veranstaltungen. Bereits jetzt können **Termine für den Veranstaltungskalender 2025** eingereicht werden. Ebenso können Vereine ihre **Reservierungen für das Geschirrmobil** vornehmen. Die Meldungen erfolgen am einfachsten per E-Mail an Doris Frey (dfrey@steisslingen.de).

Sehr erfreulich ist, dass wieder ein Steißlinger Sportler einen großartigen Erfolg verzeichnen kann: **Benjamin Boos** hat bei der **Bahnrad-WM in Kopenhagen** letzte Woche, wo er als Teil der jungen Mannschaft in der Olympischen Disziplin Team Pursuit angetreten ist, die **Bronze-Medaille gewonnen**. Das war nach 22 Jahren die erste Medaille in dieser Disziplin für den Bund Deutscher Radfahrer, damals war Benjamin noch gar nicht auf der Welt.

Änderung Redaktionsschluss wegen Allerheiligen



Für das „Steißlingen aktuell“ in KW 44 ist der Annahmeschluss auf dem Rathaus bereits **am Montag, 28. Oktober, um 12:00 Uhr**. Bitte diese Änderung beachten. Die **Verteilung** des Mitteilungsblatts erfolgt **wie gewohnt am Donnerstag**.

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Steißlingen
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Nachrichten oder Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Benjamin Mors oder sein Vertreter im Amt.

Für den Anzeigenteil/ Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

Für die Verteilung: Gemeinde Steißlingen

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung der frühzeitigen Betei- ligung der Öffentlichkeit im Rahmen einer Veröffentlichung im Internet und der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 1 BauGB

**Aufstellung des Bebauungsplans
„Seebühl II“, Gemarkung Steißlingen
und der Örtlichen Bauvorschriften
„Seebühl II“ in getrennter Satzung
Fortführung des Verfahrens im
Regelverfahren**

Der Gemeinderat der Gemeinde Steißlingen hat am 21.10.2024 in öffentlicher Sitzung aufgrund § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2023 (BGBl. I S. 394) m.W.v. 01.01.2024 beschlossen, den Be-

bauungsplan „Seebühl“ sowie gemäß § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO 2010) i.d.F. vom 05.03.2010 (GBl. Nr. 7, S. 358) in Kraft getreten am 01.03.2010. zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2023 (GBl. S. 422) m.W.v. 25.11.2023 nach getrennter Satzung die örtlichen Bauvorschriften „Seebühl II“ aufzustellen. Der Entwurf der Planung wurde zusammen mit den Örtlichen Bauvorschriften gebilgt. In gleicher Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie gemäß § 4 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange durchzuführen.

Der Geltungsbereich ist im zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan (Rechtsplan) mit Planzeichen 15.13 der Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV90) festgelegt.

Das Gebiet des Bebauungsplans umfasst die Grundstücke Flst. Nrn.: 3621 Teil, 3669, 3670, 3671/1, 3673, 3676, 3678, 3679, 3680, 3682, 3686 Teil.



Verfahren

In der Sitzung vom 14.11.2022 hat der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans im Verfahren nach § 13b BauGB beschlossen. Zwischenzeitlich hat das Bundesverwaltungsgericht (4 CN 3.22 BVerwG 18.07.2023) den § 13b BauGB als nicht vereinbar mit dem Recht der Europäischen Union erklärt. Die Unanwendbarkeit des § 13b BauGB hat zur Folge, dass der Bebauungsplan im Regelverfahren erstellt werden muss. Obwohl bereits eine Informationsveranstaltung am 21.11.2022 und eine Offenlegung in der Zeit vom 02.12.2022 bis 12.01.2023 stattfand, sollen im Regelverfahren nochmals beide Verfahrensschritte nach § 3 und § 4 BauGB durchgeführt werden.

Ziel und Zweck der Planung

Das Plangebiet wird als Allgemeines Wohngebiet (WA) nach § 4 BauNVO festgesetzt und befindet sich mit einer Gesamtfläche von ca. 18.000 m² am nordwestlichen Siedlungsbereich der Gemeinde im Gewann „Auf dem Seebühl“.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Seebühl II“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung im Randbereich der Gemeinde geschaffen werden. Derzeit sind die Flurstücke im Plangebiet landwirtschaftlich genutzte Ackerflächen im Außenbereich und somit nicht bebaubar. Ziel ist es, dieses Flächenpotential einer Wohnnutzung zuzuführen und so dem Wohnraumbedarf gerecht zu werden. Bei der Einbindung dieser Flächen ist ein besonderer Schwerpunkt der sparsame Umgang mit Grund und Boden. Neben einzelnen Bauplätzen für Einfamilienwohnhäuser wird daher angestrebt, eine Vielzahl der Flächen durch eine flächenschonendere Bebauung in Form von kleineren Bauplätzen, Reihenhausbauungen sowie Mehrfamilienhäusern zu entwickeln.

Umweltbezogene Informationen

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind die bereits vorliegenden umweltbezogenen Informationen, die im Umweltbericht nach § 2 Abs. 4 BauGB und in einzelnen Gutachten enthalten sind. Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar (Zusammenfassung nach Themenblöcken - Schutzgütern - mit schlagwortartiger Kurzcharakterisierung):

- Mensch (inklusive schalltechnische Untersuchung Gewerbelärm),
- Tiere und Pflanzen (inklusive Artenschutzrechtlicher Prüfung),
- Fläche, Boden
- Wasser, Luft und Klima, Landschaft, Kultur- und Sachgüter
- Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange aus der Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB im Rahmen des Verfahrens nach § 13 b BauGB

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Aufgrund der Fortführung des Bebauungsplanverfahrens im Regelverfahren, insbesondere in Folge des zwischenzeitlich erstellten Umweltberichts, sollen im Rahmen einer nochmaligen frühzeitigen Beteiligung/Unterrichtung sowohl die Öffentlichkeit wie auch die zu beteiligenden Behörden und Träger öffentlicher Belange nochmals umfassend über die Planung informiert werden.

Dazu sind der Entwurf des Bebauungsplans und der Entwurf der Örtlichen Bauvorschriften mit Begründung, einschließlich des Umweltberichts und der vorliegenden Gutachten im Internet auf der Homepage der Gemeinde Steißlingen unter der Internetadresse www.steisslingen.de/bebauungsplaene/ (Rubrik: Laufende Planverfahren)

in der Zeit

vom 29.10.2024 bis einschließlich 02.12.2024

veröffentlicht.

Innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist werden als Alternative, leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die oben genannten Unterlagen zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet bei der Gemeindeverwaltung Steißlingen, Schulstraße 19, 78256 Steißlingen, Rathausaltbau, Zimmer 3 während der üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt.

Es besteht die Möglichkeit, die Planung mit Vertretern der Verwaltung zu erörtern und zu der Planung Stellung zu nehmen. Auch Kinder und Jugendliche sind Teil der Öffentlichkeit und können die Gelegenheit zur Äußerung wahrnehmen.

Die Stellungnahmen sollen elektronisch an die E-Mail-Adresse

mkrueger@steisslingen.de

übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z.B. schriftlich oder mündlich zur Niederschrift während der Dienststunden der Gemeindeverwaltung Steißlingen) bei der Gemeinde abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 3 Abs. 2 S. 4 Nr. 3 BauGB).

Dienststunden der Gemeindeverwaltung Steißlingen

Montag bis Freitag
von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr
Mittwoch
von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Der Inhalt dieser Bekanntmachung wird unter obiger Internetadresse in das Internet eingestellt.

Steißlingen, 24.10.2024

gez. Benjamin Mors
Bürgermeister



Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats am 21.10.2024

In der **Einwohner- und Jugendfragestunde** meldet sich eine Bürgerin. Sie freut sich, dass nun das Ergebnis der örtlichen Wärmeplanung vorliegt und möchte wissen, wie das Verfahren weiterläuft. Sie bemängelt dabei, dass die vorgesehene Bürgerbeteiligung nur bis zum Ende dieses Monats möglich ist. Bürgermeister Mors bedauert, dass eine nicht durch die Verwaltung zu vertretende Verspätung der Ausfertigung der Wärmeplanung für Steißlingen eingetreten ist, welche den Zeitraum der Bürgerbeteiligung entsprechend einschränkt. Das Verfahren sieht vor, dass die Bürger eine schriftliche Stellungnahme bei der Gemeindeverwaltung einreichen können, welche in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats noch vor dem 31.12.2024 behandelt werden.

Ein weiterer Bürger listet genau auf, wann und welche Störungen der Nachtruhe durch das benachbarte Klemenzenfest auf ihn eingewirkt haben. Er möchte wissen, was das Ordnungsamt der Gemeinde zur Einhaltung der Ruhezeiten im Vorfeld unternommen hat und künftig dagegen unternehmen wird. Die zur Tatzeit erfolgten Anrufe beim Ordnungsamt der Gemeinde und beim Polizeiposten Steißlingen waren erfolglos. Das von ihm im Anschluss informierte Polizeirevier Singen ist trotz entsprechender Zusage nicht Vorort erschienen. Bis heute hat das Ordnungsamt auf seine Anfragen, u. a. nach der Zuständigkeit, nicht wie versprochen, reagiert. Der Bürgermeister antwortet, dass er nicht im Namen der Polizei sprechen kann. Die rechtliche Lage ist insoweit

eindeutig, dass das Ordnungsamt der Gemeinde als sogenannte „Ortspolizeibehörde“ grundsätzlich für Ordnungswidrigkeiten zuständig ist. Nach Beendigung der Öffnungszeiten des Rathauses ist allerdings die Polizei, sprich der Polizeiposten Steißlingen, und nach dessen Schließzeiten das Polizeirevier Singen für die Bearbeitung von Ruhestörungen zuständig. Grundsätzlich werden die am Klemenzenfest mitwirkenden Vereine auf die Einhaltung der Nachtruhe im Vorfeld hingewiesen. Der Bürgermeister stellt fest, dass seine Verwaltung in Bezug auf das Klemenzenfest eine Fülle von Arbeiten zu leisten hat, die sehr gut umgesetzt worden sind. Er sichert zu, dass der vortragende Bürger eine schriftliche Antwort seitens des Ordnungsamtes erhalten wird.

Der Bürgermeister erkundigt sich außerdem nach den Zuständigkeiten des Polizeireviers in Singen, welche seitens der Verwaltung nochmals beschrieben werden.

• Kindergartenbedarfsplan 2024/2025

Hauptamtsleiter Schmech führt in die Thematik ein, indem er darauf hinweist, dass der Kindergartenbedarfsplan ein gemeindliches Planungsinstrument ist, in dem der örtliche Bedarf anhand der Geburtenzahlen und Zuzugsüberhänge ermittelt wird.

Zur Information stellt der Hauptamtsleiter zunächst die im Bedarfsplan aufgenommenen Tageseinrichtungen mit ihren Kapazitäten, Betreuungs- und Beratungsangeboten vor. Um den qualitativen Bedarf für eine gute und ausreichende Betreuung zu ermitteln, werden in bestimmten Abständen Umfragen gestartet. Auch in Elterngesprächen oder durch das Mitwirken des Elternbeirats kommen die Einrichtungen diesbezüglich zu wichtigen Informationen.

Auf den quantitativen Bedarf beider Einrichtungen geht Herr Schmech genauer ein, denn hier wird anhand von Melde- und Zuzugsdaten (Zuzüge/Abmeldungen), der Geburtenzahlen sowie anderer statistischer Merkmale (z. B. Anzahl in Bau befindlicher Mehrfamilienhäuser, neuer Baugebiete, Zuwanderung usw.) ermittelt, wie hoch das Platzangebot und die Anzahl an Personal in näherer Zukunft aussehen wird. Anhand dieser Prognose kommt die Verwaltung zu dem Ergebnis, dass die Versorgungsquote im U3-Bereich (Platzangebot an Krippenplätzen) noch ausreichend ist. Die beiden Einrichtungsleiterinnen, Frau Gnann vom Familienzentrum Storchennest und Frau Eisenhardt vom Kath. Kinderhaus St. Elisabeth bestätigen die Aussage, dass bisher jedem Kleinkind ein Krippenplatz angeboten werden konnte.

Im sogenannten Ü3-Bereich (Kinder im Alter von 3-6 Jahren) hingegen zeichnet sich erstmals eine geringe Unterversorgung an Kindergartenplätzen ab. Hier ist es wahrscheinlich, dass Anfang Juni 2025 alle Plätze belegt sein werden, so dass es zu einer Warteliste kommen kann. Diese wird mit Beginn des neuen Kindergartenjahres aufgrund der frei werdenden Plätze von Abgängen in die Grundschule abgebaut.

Zum quantitativen Bedarf der Einrichtungen gehört auch ausreichend vorhandenes und qualifiziertes Personal, so der Hauptamtsleiter. Um eine dauerhafte Kürzung der Öffnungszeiten zu verhindern, hat die Gemeinde mit ausreichend Personalreserven und flexiblen Krankheitsvertretungen reagiert, was sich in der Praxis sehr bewährt hat.

Andrea Gnann stellt fest, dass aus pädagogischer Sicht die Coronakrise einige Grenzen in Bezug auf die Einrichtungen verschoben hat. So ist seither der Krankenstand bei den Erzieherinnen konstant hoch und der Wechselwille des Personals hat aufgrund der zahlreichen offenen Stellen zugenommen, was für beide Einrichtungen gleichermaßen gilt.

Bürgermeister Mors zeigt sich bewusst darüber, dass die Kindesbetreuung einem stetigen pädagogischen Wandel und Neuerungen unterliegt. Er dankt allen Erzieherinnen hier in Steißlingen, die sehr gute Arbeit leisten.

Mehrere Gemeinderäte mahnen eine genaue Beobachtung der weiteren Entwicklung an und verlangen, vorzeitig eine effiziente Lösung zu erarbeiten. Bürgermeister Mors schließt sich dieser Meinung an und bestätigt, dass ein gutes Management notwendig ist, um notfalls schnell auf einen Mehrbedarf reagieren zu können. Auch wenn die Gemeinde Steißlingen noch gut dasteht, so gibt der Bürgermeister doch zu bedenken, dass die steigenden Herausforderungen den Handlungsspielraum hier vor Ort immer dünner werden lassen.

Ein Mitglied des Rates verweist auf die Zunahme sogenannter Waldkindergärten und möchte wissen, ob diese auch eine Option für Steißlingen wären. Frau Gnann bestätigt dies mit Verweis auf die geringeren Investitionskosten. Für manche Erzieherin wirkt die „Waldpädagogik“ sogar attraktiv. Allerdings stellt ein Waldkindergarten eine sogenannte Außengruppe dar, die einen erhöhten Personalschlüssel verlangt.

Auf die Nachfrage, wie man Personal längerfristig binden kann, antwortet Frau Gnann, dass dies derzeit nur über die Qualität der Einrichtung möglich ist. Dies bezieht sich gleichermaßen auf

eine gute Umsetzung der Pädagogik, das gute Miteinander im Team und auf die Ausstattung der Einrichtung. Auch ist es wichtig, ein breites Spektrum an Ausbildungsmöglichkeiten anzubieten. Im letzten Jahr hat das Familienzentrum 6 und in diesem Jahr 7 Auszubildende beschäftigt.

Auf eine weitere Nachfrage nach einer besseren Bezahlung antwortet Frau Gnann, dass die tarifliche Eingruppierung der Erzieherinnen in den letzten Jahren merklich verbessert wurde. Würde eine Gemeinde von sich aus mehr bezahlen wollen, hätte dies nur den Effekt, dass andere gleichziehen oder gar überbieten würden. Ein gegenseitiges Abwerben wäre dann der Fall. Viele Erzieherinnen jedoch würde das Geld gar nicht locken, denn diese achten, wie bereits ausgeführt, zunehmend auf die Qualität der Einrichtung.

Ein Gemeinderat berichtet von einer Familie, die ihm gegenüber bemängelt hat, stark von den Schließtagen der Einrichtung wegen des geringen eigenen Urlaubs betroffen zu sein. Frau Gnann gibt zur Auskunft, dass es insgesamt 3 Schließtage gibt, an denen das Personal Fortbildungen oder vorgeschriebene Unterweisungen zu machen hat. Diese Schließtage liegen grundsätzlich in den Schulferien, um die Eltern so wenig wie möglich zu belasten. Lediglich die sogenannten Pädagogischen Nachmittage (4mal im Jahr) liegen außerhalb der Schulferien. Hier wird jedoch bis 15.00 Uhr normal gearbeitet, so dass die Einrichtung lediglich 1,5 Stunden früher schließt.

Auf weitere Nachfrage des Gemeinderats berichten beide Leiterinnen, dass sich die wechselseitigen Öffnungszeiten und die gegenseitige Aufnahme einrichtungsfremder Kinder in den Schulferien nicht bewährt hat und sehr gering nachgefragt wurde. Die Eingewöhnung war oft ein Dilemma für diese Kinder, so dass man dieses Angebot vor rund 3 Jahren eingestellt hat.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat stimmt der vorliegenden Fortschreibung der örtlichen Kindergartenbedarfsplanung (14. Fortschreibung) zu.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Fortschreibung der örtlichen Kindergartenbedarfsplanung dem Kreisjugendamt beim Landratsamt Konstanz vorzulegen.

• **Bebauungsplan „Seebühl II“ - Erneuter Aufstellungs- und Billigungsbeschluss und Beschluss zur Offenlage**

Die Gemeinde hatte Ende 2016 mit der Überplanung des letzten größeren kommunalen Baugebiets „Tal-Erweiterung“ begonnen. Nach heutigem Stand sind diese Bauplätze zu großen Teilen bereits

vergeben, bereits bebaut bzw. befinden sich derzeit in der Bebauung.

Eine längere Vorlaufzeit im Blick auf das Bebauungsplanverfahren sowie die Erschließungsarbeiten waren Anlass, künftige Gebietsentwicklungen in Steißlingen zu bewerten. Im Bereich des „Seebühls“ konnte eine geeignete Potentialfläche mit rund 18.000 m² (1,8 ha) gefunden werden. Hier sind die Voraussetzungen im Vergleich zu alternativen Standorten um das Gemeindegebiet herum gut geeignet, ein neues Baugebiet zu entwickeln.

Miriam Krüger vom Bauamt der Gemeinde führt aus, dass mit der Aufstellung des Bebauungsplans „Seebühl II“ die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine geordnete städtebauliche Entwicklung im Randbereich der Gemeinde geschaffen werden sollen. Derzeit sind die Flurstücke im Plangebiet landwirtschaftlich genutzte Ackerflächen im Außenbereich und somit nicht bebaubar. Ziel ist es, dieses Flächenpotential einer Wohnnutzung zuzuführen und so dem Wohnraumbedarf gerecht zu werden. Bei der Einbindung dieser Flächen ist ein besonderer Schwerpunkt der sparsame Umgang mit Grund und Boden. Neben einzelnen Bauplätzen für Einfamilienwohnhäuser wird daher angestrebt, einen Teil der Flächen durch eine flächenschonendere Bebauung in Form von kleineren Bauplätzen, Reihenhausbauungen sowie Mehrfamilienhäusern zu entwickeln.

Herr Wieser vom gleichnamigen Planungsbüro aus Hilzingen stellt den Bebauungsplan konkret vor. Er führt aus, dass die Offenlage des Flächennutzungsplans, in dem u. a. der Bedarf nach Wohnraumbedarf der Gemeinden festgestellt wird, unter Anrechnung von bebaubaren Innenortsflächen für die Gemeinde Steißlingen genau die Bedarfsgröße des Baugebiets Seebühl II ergeben hat. Er geht auf die Anregungen und Bedenken der Träger öffentlicher Belange und aus der Bürgerschaft ein. Messungen der Verkehrsdichte haben ergeben, dass die Verkehrsfläche im Bereich der Kreuzung Hegaustraße/Hinter Zinnen mit 3,5 m Breite doch groß genug ist, den Verkehr ausreichend aufzunehmen. Die Messung hat ergeben, dass i. d. R. nicht mehr als 50-60 Fahrzeuge/Stunde fahren. Erst ab einer Verkehrsdichte von mehr als 250 Fahrzeuge/Stunde ist eine Fahrbahnbreite von 5,5 m straßenbaurechtlich vorgegeben.

Zum Kanalanschluss und zur Entwässerung führt Herr Wieser aus, dass das gesamte Schmutzwasser in den Kanal mit Hilfe eines Hebwerks gepumpt werden muss. Unverschmutztes Regenwasser muss im Baugebiet versickert werden. Die Sickerfähigkeit des Bodens ist nach Zusage des Stadtplaners gegeben.

Da das Verfahren zum Aufstellen des Bebauplans umgestellt werden musste, ist nach dem heutigen Aufstellungsbeschluss noch einmal eine frühzeitige Bürgerbeteiligung und sehr wahrscheinlich noch eine zweite Offenlage notwendig.

Herr Wieser führt aus, dass das Baugebiet als Mischgebiet ausgewiesen ist, in dem sich auch nichtstörende Handwerksbetriebe oder z. B. Handelsgewerbe wie ein Internetversand niederlassen können. Auch ist die Ausweisung und Nutzung von Ferienwohnungen in der bisherigen Planung nicht untersagt.

Bürgermeister Mors ergänzt, dass es bei der Aufstellung des BPlans Seebühl II wichtig war, ortsbildtypische Wohnbebauung, wie die Einfamilienhäuser am Rand des Baugebiets auszuweisen, während die Mehrfamilienhäuser mehr im Inneren zu finden sind.

Ein Gemeinderat bekräftigt nochmals die Entscheidung hin zu mehr Wohnraum.

Ein Gemeinderat erkundigt sich, wieso die im BPlan vorgeschriebenen Bepflanzungen durch die Bewohner nicht in der Umweltbilanzierung mit aufgenommen sind. Der Stadtplaner antwortet, dass es schwer zu überwachen sei, dass die Pflanzgebote, die nach wie vor Gültigkeit haben, auch genauso umgesetzt werden. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass spätere Prüfungen durch das Umweltamt des Landkreises zu großen Ärgernissen bei der Verwaltung, wie auch bei den Einwohnern geführt haben. Deshalb hat er auf die Aufnahme in die Umweltbilanzierung verzichtet.

Auf die Frage aus dem Gemeinderat, ob die Ausweisung von Ferienwohnungen generell zulässig sein soll, antwortet Herr Wieser, dass dies nur im Zusammenhang mit dem Vorhandensein einer Hauptwohnung im selben Gebäude zulässig sein soll. Auf Vorschlag des Bürgermeisters soll die Nutzung im diesem Baugebiet von Wohnraum zu Ferienwohnungen stets untersagt sein. Nach seiner Auffassung sollen auch keine Gewerbebetriebe zulässig sein. Er stellt beide Vorschläge zur Abstimmung:

Der Meinung des Bürgermeisters, dass Ferienwohnungen nicht erlaubt sein sollen, stimmt der Gemeinderat zu.

Der Meinung des Bürgermeisters, dass sog. nichtstörende Handwerksbetriebe oder Handelsbetriebe ausgeschlossen werden sollen, stimmt der Gemeinderat nicht zu.

Beschluss:

1. Der Aufstellung/Fortführung des Bebauungsplans „Seebühl II“ für den im Vorentwurf dargestellten Bereich im Regelverfahren sowie der Örtlichen Bau-

vorschriften „Seebühl II“ in getrennter Satzung wird gemäß § 2 Abs. 1 BauGB zugestimmt.

2. Die im Vorverfahren eingegangenen Bedenken und Anregungen aus der bereits durchgeführten frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Vorschlägen des Bauplaners abgewogen.
3. Die Entwürfe des Bebauungsplans Baugebiet „Seebühl II“ und der örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 21.10.2024 werden gebilligt.
4. Die Entwürfe des Bebauungsplans Baugebiet „Seebühl II“ und der örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 21.10.2024, die Begründung und der Umweltbericht werden nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB im Internet veröffentlicht.
5. Der ortsüblichen Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses mit Hinweis auf die Fortführung des Verfahrens im Regelverfahren nach § 2 Abs. 1 BauGB wird zugestimmt.
6. Der Gemeinderat beschließt, die Entwürfe des Bebauungsplans Baugebiet „Seebühl II“ und der örtlichen Bauvorschriften jeweils in der Fassung vom 21.10.2024, die Begründung und den Umweltbericht im Rahmen einer erneuten frühzeitigen Beteiligung/Unterrichtung für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Während dieser Zeit ist den Bürgern die Möglichkeit zur Einsichtnahme und Stellungnahme zu den ausgelegten Unterlagen zu geben.
7. Der Gemeinderat beschließt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die von der Planung berührt sein können, innerhalb einer Frist von einem Monat zu beteiligen.

• Baugesuche – Bauvoranfragen

Das Einvernehmen zu einem Bauantrag zur Errichtung eines Carports wird erteilt. Die beantragte Abweichung wird genehmigt.

• Bekanntgaben

Zensus 2022

Hauptamtsleiter Schmech gibt das erst kürzlich bekanntgegebene amtliche Ergebnis des Zensus 2022 bekannt. Demnach verliert die Gemeinde It. Umfragehochrechnung 41 Einwohner. Da die Gemeinden pro Einwohner einen Betrag von ca. 1.400 € erhalten, fehlen der Gemeinde Steißlingen jährlich ca. 60.000 €. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis.

• Anträge

Sprayer verursachen enormen Schaden
Ein Ratsmitglied möchte erfahren, was in Sachen Beschmierungen in der Unterführung zum Sportpark Mindlethal unternommen wird. Der Bürgermeister antwortet, dass grundsätzlich alle Schmierereien bei der Polizei zur Anzeige gebracht werden, leider oft mit mäßigem Erfolg. Bauamtsleiter Weber verweist auf die ebenfalls erst kürzlich vorgenommenen Schmierereien an der Seeblickhalle und anderen Gebäuden. Die vollständige Entfernung ist eine kostspielige Angelegenheit, so der Bauamtsleiter. Bürgermeister Mors sichert zu, dass sich die Verwaltung den Schmierereien annehmen wird.

DIE GEMEINDE INFORMIERT

Nachruf

Die Gemeinde Steißlingen nimmt Abschied von ihrer ehemaligen Mitarbeiterin

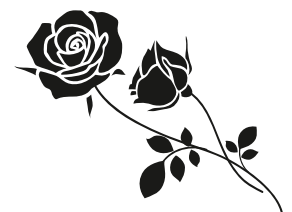
Paula Breinlinger

die im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Frau Breinlinger war von 1988 bis 1996 als geschätzte Mitarbeiterin im Reinigungsteam des Rathauses tätig. Sie erfüllte ihre Aufgaben stets mit großer Sorgfalt, Zuverlässigkeit und einem ausgeprägten Pflichtbewusstsein. Durch ihre freundliche und verständnisvolle Art war Frau Breinlinger eine allseits beliebte Kollegin. Ihr Engagement und ihr einfühlsames Wesen werden in guter Erinnerung bleiben.

Mit den Angehörigen trauern wir um die Verstorbene, der wir ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Für die Gemeinde Steißlingen
Benjamin Mors, Bürgermeister



Winteröffnungszeiten bei Wertstoffhof und Grünabfallannahme

Ab Mittwoch, 06. November, wechseln der Wertstoffhof sowie die Grünabfallannahmestelle wieder zu den Winteröffnungszeiten. Die Öffnungszeiten werden dann **mittwochs um eine Stunde auf 16:00 – 17:00 Uhr** nach vorne verlegt. Die Samstags-Öffnungszeiten bleiben wie gehabt von 09:00 – 12:00 Uhr.

Übersicht:

Samstag, 26.10.2024
09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 30.10.2024
17:00 – 18:00 Uhr

Samstag, 02.11.2024
09:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch, 06.11.2024
16:00 – 17:00 Uhr

Laubbäume im Herbst – Fluch und Segen?!

Nicht nur im Herbst beim leidigen Laubaufsammeln, sondern immer öfters auch ganzjährig stellen die Laubbäume, insbesondere entlang der Fahrbahnen, für viele Anlieger eine große Herausforderung und Belastung dar. Neben dem Abwurf von Laub, Knospen, Blüten oder Frucht (mit Fachausdruck die Abszission) sind es in gleichem Maße die Beschattung, die Wurzelbildung sowie der Pollenflug, welche das friedliche Miteinander zwischen Baum und Straßenanliegern erschweren, weswegen um umfangreiche Intensivschnitte oder gar Entfernen der Bäume gebeten wird. Diese Bäume sind jedoch gleichzeitig feste und wichtige ökologische Bestandteile der Baugebiete, wirken einem zu starken Aufheizen der Straße und der bebauten Flächen entgegen und verbessern die Luftqualität. Deswegen sollte der Pflege- und Reinigungsaufwand allein eine Entfernung nicht begründen, auch wenn diese Auswirkungen von Jahr zu Jahr mit Größe und Alter des Baumes zunehmen.

In den kommenden Wochen ist daher erneut darauf zu achten, den angrenzenden Gehweg oder wo dieser nicht vorhanden ist, einen 1,5 m breiten Streifen der Straße, von Laub frei zu halten. Das ist notwendig, damit der öffentliche Verkehr sowie Personen nicht behindert und Unfälle vermieden werden.

Bei dieser Reinigung sind einige Vorgaben zu beachten:

Der Kehrriech ist unmittelbar zu beseitigen. Er darf weder den Nachbarn zugeführt, noch in die Straßenrinne oder andere Entwässerungsanlagen oder offene Abzugsgräben geschüttet werden.

Wenn das Laub auf die Straße gekehrt und dort liegen gelassen wird, ist der Verpflichtung zur Freihaltung der Gehwege nicht genüge getan. Diese Vorgehensweise ist zudem sehr gefährlich, da es durch die Verstopfung der Regensinkkästen zu Überflutungen kommen kann!



Die Gemeinde weist daher ausdrücklich darauf hin, dass das Laub nicht nur zu sammeln, sondern auch aufzulesen ist. Das Laub kann jeden Mittwoch und Samstag zu den Öffnungszeiten an der Grünabfallannahmestelle abgegeben werden.

Diese Verpflichtung der Straßenanlieger ergibt sich aus der „**Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflichtsatzung)**“ und kann im Rathaus oder auf der Homepage www.steisslingen.de unter der Rubrik Ortsrecht eingesehen werden.

Wildunfälle vermeiden – Achtung Wildwechsel



Foto: FVA BW Brieger

Wussten Sie schon, dass die Zeitumstellung nicht nur bei uns Menschen teilweise für Verwirrung sorgt, sondern auch bei Tieren? Und wussten Sie schon, dass in Deutschland durchschnittlich alle 90 bis 120 Sekunden ein größeres Säugetier durch Straßenverkehr getötet wird?

Im Herbst nehmen Wildunfälle deutlich zu. Mit dem Wechsel auf die Winterzeit überschneidet sich der Berufsverkehr mit den Gewohnheiten von Wildtieren, welche die Dämmerung zum Beispiel für die Nahrungssuche nutzen. **Vorausschauendes Fahren und erhöhtes Gefahrenbewusstsein helfen, folgenschwere Wildunfälle zu vermeiden.** Die Tiere überqueren besonders häufig in Waldabschnitten und an Feldrändern die Straßen. **Wichtigste Regel: Die Geschwindigkeit den Gegebenheiten anpassen und immer bremsbereit sein!** Wildtiere können die Geschwindigkeit von Autos nicht einschätzen und warten nicht am Fahrbahnrand, bis Sie vorbeigefahren sind. Auch, wenn das Tier Sie sieht, kann es trotzdem unmittelbar vor Ihrem Auto auf die Straße springen. Wenn Sie also ein Tier am Straßenrand entdecken, müssen Sie deutlich langsamer werden oder sogar ganz abbremsen. Schalten Sie das Fernlicht aus, um das Tier nicht zu blenden – dadurch bleibt es nämlich stehen. Hupen Sie zusätzlich, das verscheucht das Wild in den meisten Fällen. Achtung: Wildtiere sind meist nicht allein unterwegs. Einem Tier könnten weitere folgen.

Was tun, wenn der Unfall trotzdem passiert? Sofort die Warnblinkanlage anschalten, Warnweste anziehen, die Unfallstelle mit einem Warndreieck sichern und die Polizei oder den zuständigen Jäger verständigen. Wenn möglich (und nur mit Handschuhen), das tote Tier an den Randstreifen ziehen, damit keine Folgeunfälle passieren. Verletzte Tiere nicht anfassen, da sie sich wehren könnten. Für Schäden, die durch eine Karambolage mit Tieren jeglicher Art entstehen, ist die Teilkasko-Versicherung zuständig. Setzen Sie sich also im Anschluss direkt mit Ihrer Versicherung in Verbindung.

Seniorentreff

Eingeladen sind alle Senior*innen ab 60 Jahren und sonstige interessierte Bürger*innen. Unsere Veranstaltungen finden **14-tägig am Donnerstagnachmittag von 14.30 bis 17.00 Uhr** statt und werden immer rechtzeitig im **Steißlingen aktuell** angekündigt. Neben Kaffee und Kuchen und sonstigen Getränken runden unterhaltsame Gespräche und ein buntes Programm die Nachmittage ab.

24.10.2024 Der Kindergarten Storchennest besucht uns

Vorschau:

07.11.2024 Sturzprophylaxe im heimischen Umfeld mit Herrn Hug von der Aktion 60+

Mittwoch-Seniorengymnastik

Die **Seniorengymnastik „Fit-in-den-Tag“** findet **wöchentlich** jeden Mittwoch von **09.30 Uhr - 10.30 Uhr** ebenfalls in der Begegnungsstätte statt. Wir bewegen uns nach Musik überwiegend im Sitzen auf dem Stuhl und je nach Können auch im Stehen hinter dem Stuhl. Bequeme Kleidung ist von Vorteil. Neue Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen. „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich.

Musikschule der Gemeinde Steißlingen

Weihnachtsmusical der Musikschule Steißlingen: "Das Räubernest von Bethlehem"

Die Musikschule Steißlingen präsentiert am **Samstag, 07. Dezember 2024 um 11:00 Uhr in der Kirche St. Remigius** ihr Weihnachtsmusical "Das Räubernest von Bethlehem" von Klaus Heizmann.

In diesem charmanten Stück verwandelt sich eine Räuberhöhle in Bethlehem unerwartet in den Geburtsort Jesu. Die Geschichte erzählt von Vergebung, Nächstenliebe und der wahren Bedeutung von Weihnachten, dargestellt durch mitreißende Lieder und humorvolle Dialoge. Schüler*innen und Lehrkräfte der Musikschule gestalten gemeinsam diese festliche Aufführung.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.



Kleiderladen des DRK Steißlingen-Orsingen



Öffnungszeiten: Do von 9 bis 11 Uhr & 16 bis 18 Uhr

Herbst- und Winterkleidung im Angebot

Wir haben umgeräumt und können schöne Herbst- und Winterkleidung anbieten. Gerne dürfen Sie uns Ihre gut erhaltene Kleidung vorbeibringen. Besonders unsere Kunden freuen sich darüber. Übrigens tun Sie damit auch etwas Gutes, denn der Erlös kommt sozialen Einrichtungen in Steißlingen und in der Region zugute.

KINDERGÄRTEN & SCHULE

Gemeinschaftsschule

Teilnahme der Gemeinschaftsschule Steißlingen am Bildungspreis der Firma Würth

Die Gemeinschaftsschule Steißlingen will den Würth Bildungspreis mit ihrer Schülerfirma gewinnen. Die Jugendlichen stellen, im Rahmen ihrer Schülerfirma, eigens kreierte Schokolade, nach dem Motto „Bean to Bar“, her.



Die Gemeinschaftsschule Steißlingen ist eine von sechs Schulen aus Baden-Württemberg, die für den Würth Bildungspreis nominiert ist. Die 41 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 werden im Schuljahr 2024/25 eigens kreierte Schokolade selbst herstellen und vermarkten. Dies umfasst unter anderem betriebliche Verantwortungsbereiche wie Einkauf, Marketing, Verkauf und Rechnungswesen. Am 15. Oktober 2024 stellten sie ihr Projekt im Neuen Schloss in Stuttgart der Jury vor. Schirmherr des Würth Bildungspreises ist Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Mit dem Würth Bildungspreis fördert das Kompetenzzentrum Ökonomische Bildung Baden-Württemberg, das unter dem Dach der Stiftung Würth agiert, zukunftsorientierte ökonomische Projekte. Ziel ist, dass Jugendliche eigenverantwortlich und selbstständig ein Schulprojekt umsetzen, das ihnen unternehmerisches Denken und Handeln vermittelt. Der Würth Bildungspreis unterstützt die ausgewählten Schulen mit einem Startkapital in Höhe von 7.000 Euro sowie professioneller und fachlicher Beratung. Für den Würth Bildungspreis können sich alle weiterführenden, allgemeinbildenden Schulen in Baden-Württemberg bewerben. Die Preisverleihung ist im Sommer 2025.

Kompetenzzentrum Ökonomische Bildung

Der Unternehmer Prof. Dr. h. c. mult. Reinhold Würth gab 2005 mit der Einrichtung des Kompetenzzentrums Ökonomische Bildung unter dem Dach der Stiftung Würth den Impuls, die Vermittlung von Wirtschaftswissen in baden-württembergischen Schulen zu fördern. In diesem Rahmen kooperiert das Kompetenzzentrum eng mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

UNSERE VEREINE INFORMIEREN

Fußballclub



Termine

Sa, 26.10.24 | E-Jgd
Ab 10:00 Uhr: Bezirksturnier
Mindlestal Steißlingen

Sa, 26.10.24 | 12:15 Uhr | C-Jgd
Nordst. Radolfzell - SG Steißlingen

Sa, 26.10.24 | 11:45 Uhr | D-Jgd
JFV Singen 2 - FCS

So, 27.10.24 | 13:30 Uhr | KLC
FCS 2 - SG Bodman/Ludwigshafen 4

So, 27.10.24 | 12:30 Uhr | KLB
SV Meßkirch 2 - FCS



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



TuS



Abt. Handball

Am kommenden Wochenende nur Auswärtsspiele der TuS-Teams

Nach den teilweise hervorragenden Ergebnissen in der vergangenen Woche stehen jetzt ausschließlich Auswärtsbegegnungen auf dem Programm. Besonders interessant sind dabei die Matches unserer Aktiven: Die Regionalliga-Damen treten in Herrenberg an, wo es vielleicht was zu holen gibt. Der neue Oberliga-Spitzenreiter, die Herren 1, müssen nach Kappelwindeck/Steinbach. Dort setzte es in der letzten Saison eine der wenigen Niederlagen. Das soll sich am Samstag allerdings ändern und die Position verteidigt werden. Auch die zweiten Garnituren haben schwere Aufgaben vor sich. Wir drücken die Daumen!

Samstag, 26.10.2024			Heim	
20.00 Uhr	Damen 1	RL-BW	H2Ku Herrenberg	TuS
20.00 Uhr	Herren 2	LL	TSV Frbg-Zäh.	TuS
18.00 Uhr	Damen 2	OL-SB	SG Maulb/Stein	TuS
13.30 Uhr	D-Jug. W.	BOL	HSC Radolfzell 2	TuS
20.00 Uhr	Herren 1	OL-SB	SG Kapp/Steinbach	TuS
12.45 Uhr	D-Jug. Gem. 2	BOL	TV Überlingen	TuS
Sonntag, 27.10.2024			Heim	
15.15 Uhr	D-Jug. Gem.2	BOL	HSG Konstanz	TuS

Abt. Turnen

Am vergangenen Wochenende erlebten die Turngruppen des TuS Steißlingen ein spannendes Wettkampf-Event bei den Badischen Meisterschaften im SGW/SGM in Karlsruhe-Neureut. Der Titelkampf wird jährlich abwechselnd für jüngere (SGW/SGM) und ältere Gruppen (TGW/TGM) aus-

getragen. In diesem Jahr durften erstmals auch die älteren Gruppen in der neuen Wettkampfkategorie „TGW/TGM Open“ antreten. **Mit insgesamt sechs Gruppen reiste der TuS an und war damit der am stärksten vertretene Verein.**



Der Tag begann früh, denn bereits um 5:00 Uhr morgens machten sich zwei Busse auf den Weg nach Karlsruhe. Dort bewältigten alle Gruppen ihre drei Disziplinen: Bodenturnen in der Gruppe, Pendelstaffel und Medizinballweitwurf, bevor sie gespannt der Siegerehrung entgegenfieberten.

In der Kategorie „SGW 10 Jahre“ traten zwei Gruppen an: Die „Smarties“ und „touch of pink“. Für die „Smarties“, unter der Leitung von Jessica Damms und Eva Krummel, war es der erste Wettkampf auf badischer Ebene. Mit **18,75 Punkten** belegten sie den **7. Platz**. Die Gruppe „touch of pink“, trainiert von Carla Takacs, Pia Singer und Luana Simmen, erreichte mit **21,05 Punkten** den **6. Platz**.

In der Kategorie „SGW 14 Jahre“ war die Konkurrenz am stärksten. Hier war der TuS ebenfalls mit zwei Gruppen vertreten. Die „Krümel“, trainiert von Katharina Josef, Janina Gassner, Lilli Zimmermann und Belinda Stehle, landeten mit **22,80 Punkten** auf dem **7. Platz**. Die „pink squits“ unter der Leitung von Anne Leonie Reinicke und Eva Krummel sicherten sich mit **26,80 Punkten** den Titel „**Badischer Meister**“ und triumphierten in ihrer Kategorie!

Im Bereich „TGW Open“ starteten ebenfalls zwei Gruppen. Aufgrund von organisatorischen Schwierigkeiten traten diese Gruppen nicht im Orientierungslauf, sondern in der Pendelstaffel an. Die „the pink sparks“, trainiert von Jessica

Damms und Stefanie Zimmermann, holten mit **27,45 Punkten** den **1. Platz** in der Kategorie „TGW Junioren“. Die selbstständig geführte Gruppe „pink nine“ belegte im Wettkampf „TGW Erwachsene“ mit **23,30 Punkten** den **2. Platz**.

Die Vorstandschaft der Abteilung Turnen des TuS Steißlingen ist äußerst stolz auf diese Erfolge und gratuliert allen Sportler*innen und Trainerinnen herzlich!

WICHTIG: Ab der neuen Kurs-Angebot Ausschreibung gilt für alle Kurse folgende Regelung:

Alle zukünftigen Kursteilnehmer können sich erst nach der Ausschreibung und dem darin angegebenen Anmeldedatum anmelden!

Damit auch neue Kursteilnehmer eine faire Chance auf einen Platz haben, wird im Fall einer Überbelegung durch zu viele Anmeldungen eine Auslosung stattfinden. Wir danken Euch für Euer Verständnis

BITTE UNBEDINGT DIE NEUE E-MAIL ADRESSE ZUR ANMELDUNG BEACHTEN!

10 x Pilates für Frühaufsteher

Sanftes Ganzkörpertraining, das die tief liegenden Muskeln aktiviert und die Körperwahrnehmung schult.

Simone Stemmer, ausgebildete Fitness-, Personal- und Pilatestrainerin

10 x Montag, ab 18.11.24 von 8.00 Uhr bis 9.00 Uhr Seeblickhalle

10 x Pilates

Sanftes Ganzkörpertraining, das die tief liegenden Muskeln aktiviert und die Körperwahrnehmung schult.

Simone Stemmer, ausgebildete Fitness-, Personal- und Pilatestrainerin.

10 x Montag, ab 18.11.24 von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr Seeblickhalle

Für beide genannten Kurse gilt:

Kosten: TuS-Mitglieder: 50,00 Euro, Nicht TuS-Mitglieder: 75,00 Euro

Anmeldung: kurse@tus-steißlingen.de

Anmeldestart: 26.10.24

Anmeldeschluss: 05.11.24

Bezahlung vor Antritt des Kurses! Überweisung erst nach schriftlicher Teilnahmebestätigung.

Bei Krankheit, usw. ist eine Erstattung der Kosten oder Verschiebung in andere Kurse generell nicht möglich!! Bitte AGB beachten.

Sportschützenverein



Am vergangenen Wochenende fanden die ersten Begegnungen der Rundenwettkämpfe im Sportschützenkreis 10 Hegau-Bodensee statt.

Die **Luftpistolenmannschaft** startete in einer Dreiergruppe und hatte den SV Weiler-Höri und den SV Radolfzell zu Gast. In die Mannschaftswertung kamen Thomas Werder-Frank (357 Ringe), Wolfgang Schmitz (354 Ringe) und Ralf Breier (335 Ringe). Mit nur einem Ring unterlag die Mannschaft dem SV Radolfzell. Der SV Weiler-Höri hatte keine Chance und lag 21 Ringe hinter Steißlingen.

Die **erste Luftgewehrmannschaft** startete ebenfalls in einer Dreiergruppe. Daniel Blickle (373 Ringe), Thomas Werder-Frank (357 Ringe) und Siegrun Kugler (349 Ringe) gingen mit einem Mannschaftsergebnis von 1.069 Ringen in Führung.

Die **zweite Luftgewehrmannschaft** hatte einen holprigen Start: Heidi Holländer, Karl-Heinz Schmid und Alexander Kuppel verloren gegen den SV Friedingen mit 12 Ringen Rückstand. Da ist noch Luft nach oben.

Termine: Herbstputz-Aktion im und um's Schützenhaus **26.10.2024 ab 9:00 Uhr**

Informationen zu den Trainingszeiten sowie weitere Informationen gibt es auf unserer Webseite: www.schuetzen-steisslingen.de

Motorsportclub



Am Wochenende vom 12. und 13. Oktober war es soweit: Unsere besten ADAC Fahrer gingen für den MSC Steißlingen beim **Bundesendlauf 2024** in Garmisch-Partenkirchen an den Start.

Sie hatten sich bei den vielen regionalen ADAC Rennen sowie bei den überregionalen Rennen an die Spitze gekämpft und fuhren gegen die besten Fahrer und Fahrerinnen aus 16 weiteren Regionalclubs bundesweit. Besonderheit an diesem Bundesendlauf war, dass dieser zum ersten Mal mit den E-Karts ausgetragen wurde.

Noel Kurth holte sich in der Klasse 5 den 40. Platz.

In Klasse 2 gingen gleich drei Fahrer vom MSC Steißlingen an den Start: Nick Giebelhaus sicherte sich den 17., Thilo Rehn den 27. und Tobey Kurth holte sich den 46. Platz.

Ebenfalls am Sonntag fand auf dem Gelände der Dekra Singen der **2. gemeinsame Lauf der BKC Gemeinschaft** statt. Insgesamt 12 Fahrer und Fahrerinnen gingen hier für den MSC an den Start.

Klasse 1e

Platz 3 - Elijah Thege
Platz 4 - Elias Schiau

Klasse 1d

Platz 2 - Vincent Maier

Klasse 1c

Platz 3 - Kylian Hesse

Klasse 1b

Platz 1 - Ian Kortus
Platz 5 - Doni Bricori
Platz 8 - Jakob Maier

Klasse 1a

Platz 3 - Maurice Rehn

Klasse 2

Platz 1 - Meike Ley
Platz 2 - Nora Döbler

Klasse 3

Platz 1 - Justin Marder

Und weil das alles nicht schon genug war, holte sich Noel Kurth bei der Deutschen Kart-Slalom-Meisterschaft des DSJM am vergangenen Sonntag auch noch den 11. Platz in seiner Klasse!

Nochmals Gratulation an alle Fahrer und Fahrerinnen und natürlich auch dem Trainerteam. Ihr seid alle spitze, macht weiter so!!!

Musikverein



Adventskonzert in der kath. Kirche St. Remigius

Der Musikverein veranstaltet in diesem Jahr anstelle des traditionellen Herbstkonzertes ein Adventskonzert in der katholischen Kirche St. Remigius. Die Musiker werden dabei von den Steißlinger Chören Extraklang, dem Pfadichor und dem kath. Kirchenchor unterstützt. Auch einige Gesangs-Solisten werden dem Konzert ihre besondere Note geben.

Dirigent Michael Forster hat ein Programm von beliebten vorweihnachtlichen Liedern und geistlichen sowie weltlichen Musikstücken zusammengestellt.

Der Musikverein freut sich, diesen besonderen Abend mit Ihnen zu teilen und Sie am **Sonntag, 01. Dezember** als Gäste begrüßen zu dürfen. Der Erlös des Konzerts wird dem Elisabethenverein Steißlingen und dem Kirchenbauverein Steißlingen zu Gute kommen.

Kunst- und Kulturkreis



Spielgruppe



Wir treffen uns **jeden Dienstag von 9:30 Uhr bis 10:30 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus zum gemeinsamen Spielen, Lachen, Toben, Welt entdecken. Alle Kinder bis ca. 3 Jahre sind mit ihren Begleitpersonen herzlich willkommen.

Bei weiteren Fragen dürft Ihr Euch gerne bei Ilona (0173 6647561), Sophie (0160 92386787) oder bei Selina (01590 2489646) melden. Wir freuen uns auf Euch!

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Ökumene vor Ort

„Erzähl mir vom Frieden“ -

Seit über 40 Jahren engagiert sich die Ökumenische FriedensDekade (Zeit vom drittletzten Sonntag des Kirchenjahres (10.11. - 20.11.) bis zum Buß- und Bettag), für Gerechtigkeit, Frieden und die Bewahrung der Schöpfung. In dieser Zeit werden Kirchengemeinden einen Beitrag zur Vertiefung des christlichen Friedenszeugnisses leisten, um so zur friedenspolitischen Willensbildung in Kirchen, Gemeinden und Gesellschaft beizutragen.

Herzlich laden wir ein zum **Ökumenischen Friedensgebet am Dienstag, 12.11.2024 von 18.30 Uhr - 19.00 Uhr in die Friedenskirche.**

Gemeinsam mit dem Kunst- und Kulturkreis Steißlingen können am **Sonntag, 17.11. von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedensstauben in der Friedenskirche** gemalt, gezeichnet und gestaltet werden. Material (Blätter, Leinwände, Holz) kann vor Ort erworben werden, Farbe wird gestellt. Natürlich kann man sein eigenes Material mitbringen.



Kath. Pfarrgemeinde St. Remigius Steißlingen

Das Pfarrbüro (Kirchstraße 9, Tel. 07738 / 262, pfarramt.steisslingen@kath-hegau-mitte.de) ist zu den gewohnten Bürozeiten (Di, Do, Fr von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr) besetzt. **Pfr. Mühlherr** ist erreichbar unter Tel. 0170 384 2032 werner.muehlherr@kath-hegau-mitte.de Homepage: www.kath-hegau-mitte.de

Kinderhaus St. Elisabeth feiert Gottesdienst

Am Sonntag, 27.10. um 10:30 Uhr sind alle Kinder, Eltern, Gemeindemitglieder und alle Gläubigen eingeladen, mit dem Kinderhausteam den Gottesdienst in St. Remigius zu feiern. Wir werden den blinden Bartimäus bei seiner Heilung durch Jesus begleiten.

Weitere Infos

zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Pfarrblatt oder auf www.kath-hegau-mitte.de

Gottesdienste:

Regelmäßiges Rosenkranzgebet: Sonntag bis Donnerstag 18:15 Uhr

Donnerstag, 24.10.

19:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Meier)

Freitag, 25.10.

15:00 Uhr Eucharistische Anbetung für den Frieden, für die Familien und für den Schutz der Kinder und Jugendlichen

Samstag, 26.10.

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Meier) in Beuren

Sonntag, 27.10.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Volkertshausen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Schlatt
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit den Kindern vom Kinderhaus St. Elisabeth (Pfr. Mühlherr) in Steißlingen

Dienstag, 29.10.

09:00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 31.10.

18:30 Uhr Eucharistiefeier - Vorabendmesse zu Allerheiligen in Beuren

Freitag, 01.11. Allerheiligen

09:00 Uhr Eucharistiefeier - musikalisch mitgestaltet durch den Kirchenchor (Pfr. Meier) in Steißlingen
10:30 Uhr Eucharistiefeier - anschließend Gräbersegnung - musikalisch mitgestaltet durch den Kirchenchor in Volkertshausen
13:30 Uhr Rosenkranz in der Friedhofskapelle Steißlingen
14:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof (Pfr. Meier) in Steißlingen

Samstag, 02.11.

18:00 Uhr Beichtgelegenheit - Sakrament der Versöhnung in Friedingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier zu Allerseelen in Friedingen

Sonntag, 03.11.

09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Meier) in Hausen
10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Beuren
10:30 Uhr Eucharistiefeier - anschließend Gräbersegnung in Schlatt

Evangelische Kirchengemeinde Steißlingen-Langenstein

www.steisslingen-evangelisch.de

PfarrerIn Martina Stockburger
Pfarrbüro Friedhofstr. 19 UG

erreichbar unter Tel: 07738 / 9396153 oder 015140446115
martina.stockburger@kbz.ekiba.de

**Gemeinschaftsbüro
der Pfarrämter Bodman-Ludwigshafen,
Steißlingen-Langenstein und Stockach**
Tuttlinger Str. 2, 78333 Stockach

Tel.: 07771/2641
steisslingen-langenstein@kbz.ekiba.de
Sekretärinnen Nicole Brunner und Inga Metz
Mo., Mi. & Do.:
09:30 bis 12:30 Uhr
Homepage: nw-vom-see.de
Folgt uns auf Instagram:
PfarrerIn_vorm_See



Aktuelle Termine

Sonntag, 27.10.2024, Beginn Winterzeit
10:45 Uhr Regio-Gottesdienst zum Thema "Opfer oder Herz? - Was für Gott wirklich zählt", Melancthonkirche Stockach, Pfarrer Ulf Weber und Gemeindepädagogin Heike Heckmann
18:00 Uhr Konzert des Kunst- & Kulturkreises Steißlingen „The SeeSisters & Friends“, Friedenskirche Steißlingen
Einlass ab 17:30 Uhr, Abendkasse € 18,-, Vorverkauf € 15,-

Ge(h)sprächsangebot:

Telefongespräch? E-Mail? Treffen? Spaziergang?

Rufen Sie gerne an (07738/93 96 153 oder 0151 40 44 61 15) oder schreiben Sie mir (WhatsApp, Signal, E-Mail).

PfarrerIn Martina Stockburger, systemische Beraterin

Vorausblick

Sonntag, 03.11.2024

09:30 Uhr Gottesdienst, Friedenskirche Steißlingen, Pfr. i.R. Gerhard Herzberger

Wochenspruch

"Dem König aller Könige und HERRN aller Herren, der allein Unsterblichkeit hat, dem sei Ehre und ewige Macht!" 1. Tim 6,15b.16a.c



KONZERT

So. 17. November 2024, 17:00 Uhr
Friedenskirche Steißlingen

Zwischen Krieg und (Seelen-) Frieden

Orgelmusik im 17. Jahrhundert

Orgel: KMD Thomas Rink

Werke von: Scheidemann,
Frohberger, Pachelbel, Bruckner,
Buxtehude u.a.

Eintritt frei
Spenden für die Kirchenmusik
im Bezirk



WISSENSWERT & AKTUELL

Neuer Kurs - „Endlich rauchfrei!“

Einen neuen Kurs "Nichtraucher in 6 Wochen" bietet die Fachstelle Sucht in Singen an. Der Kurs wurde von der Universität Tübingen entwickelt und gilt derzeit als die wirksamste und erfolgreichste Methode, mit dem Rauchen aufzuhören. Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst. Ein Angebot an alle, die gesünder leben möchten.

Beginn: **Freitag, 08. November 2024 um 16.30 Uhr** in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, 78224 Singen,

Infos & Anmeldung: Tel.: 07731 – 912 400, fs-singen@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Tag für Eltern nach Verlust eines Partners

Der **Hospizverein Konstanz** lädt Väter und Mütter, deren Partner oder Partnerinnen zu früh verstorben sind, zu einem Tag unter dem Motto „**Elternsein allein – Zukunft ohne dich**“ ein. Das Angebot richtet sich an Interessierte aus dem gesamten Landkreis und findet am **Sonntag, 17. November von 10.00 bis 17.00 Uhr** in der **Geschäftsstelle des Vereins, Talgartenstraße 2 in Konstanz**, statt.

Die hinterbliebenen Väter und Mütter müssen Entscheidungen über Erziehung, Betreuung, Finanzen, etc. plötzlich ohne Hilfe des anderen treffen. Dies trifft auch zu, wenn die Eltern als Paar bereits getrennt waren. Sie müssen ihre eigene Trauer bewältigen und gleichzeitig Verantwortung und Fürsorge für die trauernden Kinder übernehmen. In solchen Zeiten fühlen sich Väter und Mütter oft überfordert und mit ihrem Schicksal alleingelassen. Deshalb steht an diesem Tag der Austausch mit anderen, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden, im Mittelpunkt.

Die beiden Psychologinnen und Familientherapeutinnen Alexandra Maigler und Julia Reuter begleiten das Angebot. Beide haben selbst ähnliche Erfahrungen gemacht.

Das Angebot **kostenlos**, der Verein freut sich über Spenden.

Anmeldung bis 12. November bei Alexandra Maigler, Tel.: 07531 691 38 19 oder per Mail an maigler@hospiz-konstanz.de



Handwerkskammer
Konstanz

Beratungsangebot der Handwerkskammer Konstanz

Präsenzworkshops im November und Dezember

Ob Businessplan-Erstellung, Marketing-Tipps oder ein Workshop zur Finanzierung – im November und Dezember hat die Handwerkskammer Konstanz wieder Veranstaltungen zu wichtigen Themen im Betriebsalltag im Programm.

Wärmewende mit Wärmepumpe als Chance fürs Handwerk, 8. November

2024, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/veranstaltungen bis 6. November 2024

Der ideale Businessplan, 8. November

2024, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/workshops bis 7. November 2024

Unternehmensführung mit Kennzahlen, 13. November

2024, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr in der Bildungsakademie Rottweil, Steinhäuserstraße 18, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/veranstaltungen bis 12. November 2024

Selbständig – aber wie? 15. November

2024, 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, Kosten: 149,00 Euro

Anmeldung unter www.bildungsakademie.de bis 14. November 2024

Finanzierungssprechtag, 19. November 2024, 9.00 bis 13.00 Uhr in der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg, Albert-Schweitzer-Straße 7, Villingen-Schwenningen, kostenfrei
Anmeldung unter www.ihk.de/sbh bis 18. November 2024

Finanzierung leicht gemacht, 22. November 2024, 13.00 bis 17.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/workshops bis 21. November 2024

Finanzierungssprechtag, 26. November 2024, 9.00 bis 13.00 Uhr in der Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee, Reichenaustraße 21, Konstanz, kostenfrei

Anmeldung unter www.ihk.de/konstanz bis 25. November 2024

Marketing von Anfang an, 29. November 2024, 13.00 bis 17.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/workshops bis 28. November 2024

Der ideale Businessplan, 6. Dezember 2024, 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/workshops bis 5. Dezember 2024

Selbständig – aber wie? 9. Dezember 2024, 14.00 Uhr bis 19.30 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, Kosten: 149,00 Euro

Anmeldung unter www.bildungsakademie.de bis 6. Dezember 2024

Finanzierung leicht gemacht, 13. Dezember 2024, 9.00 bis 13.00 Uhr in der Bildungsakademie Singen, Lange Straße 20, kostenfrei

Anmeldung unter www.hwk-konstanz.de/workshops bis 21. Dezember 2024

Weitere Informationen und Anmeldung:

Handwerkskammer Konstanz

Unternehmensservice

Constanze Herrmann

Tel.: 07531 205-376

E-Mail:

constanze.herrmann@hwk-konstanz.de



Nachruf

Der DRK Ortsverein Steißlingen-Orsingen trauert um sein lang-jähriges Mitglied

Paula Breinlinger

die am 12.10.2024 verstorben ist.

Paula Breinlinger war im Jahr 1965 Gründungsmitglied des Ortvereins Steißlingen-Orsingen im Deutschen Roten Kreuz. Über viele Jahre hinweg übernahm sie zahlreiche Aufgaben, insbesondere bei Blutspendeterminen war sie eine tatkräftige und zuverlässige Helferin. Mit großem Engagement setzte sie sich stets für das Wohl der Gemeinschaft ein. Ihre soziale Einstellung und ihre Hilfsbereitschaft machten sie zu einer wertvollen Stütze unseres Vereins und zu einer geschätzten Kameradin. Auch nach ihrem Übergang in die Altersabteilung blieb Paula Breinlinger dem DRK-Ortsverein stets eng verbunden.

Mit aufrichtigem Dank und großer Wertschätzung nehmen wir Abschied von Paula Breinlinger. Wir werden ihr Andenken in Ehren halten. Unser tiefes Mitgefühl gilt in diesen schweren Stunden ihrer Familie und allen Angehörigen.

Für den DRK Ortsverein Steißlingen-Orsingen

Benjamin Mors
Bürgermeister



24 STUNDEN PFLEGE

LKR.- KONSTANZ U. HEGAU

CARE-by-SAUTER

Tel. 07735 9380227

www.care-by-sauter.com

info@care-by-sauter.com

Auch im Notfall
sind wir für
Sie da!



Heizung
Bäder
Service

KERSCHBAUMER

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen
für die Sanierung von Heizungsanlagen !

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen

07733-505-870

www.kerschbaumer.de

WICHTIGE INFORMATION



Vorgezogener Anzeigenschluss

KW 44 Allerheiligen

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 44
erscheinen? Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund von **Allerheiligen, 01. November 2024**
ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

**Anzeigenschluss Montag →
Freitag in der Vorwoche 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Dienstag →
Montag 9 Uhr**

**Anzeigenschluss Mittwoch →
Dienstag 9 Uhr**

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige
für KW 44 spätestens am Freitag, 25. Oktober 2024 im
Verlag eingehen.

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1 ...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schulen, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmodernen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter. Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-SERVICE

ANZEIGENANNAHME

Mit Ihrer Werbung im Mitteilungsblatt bleiben Sie im Gedächtnis Ihrer Kunden. **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 ☎ Fax 0 77 71 / 93 17 - 40 ✉ anzeigen@primo-stockach.de



DIEZ Raumausstattung
Parkett
Teppichstudio
Gardinen
Polstererei
Teppichböden
Sonnenschutz

Bismarckstraße 2 • Radolfzell
Tel. 0 77 32/ 20 65

www.diez-fussbodentechnik.de

Gerüst & Reifen Bach
Gerüstverleih • Reifen & Felgen für PKW, NFZ und Agrar
RDKS-Sensoren • Reifeneinlagerung

Florian Bach
Oberdorfstraße 18
78253 Eigeltingen
Tel. 07774 - 1284
www.reifen-bach.de



Gasthof Ochsen
*Auf Grund eines Konzertes in Eigeltingen,
haben wir am Sonntag abends geschlossen.*
Wir empfehlen weiterhin unsere kesselfrischen Schlachtplatten
Ihr Ochsenwirt

Schäferstüble  

Wilde Wochen am westlichen Bodensee
bis zum 24.11. - Feinschmeckerküche mit kreativen Wildgerichten
aus heimischem Wild

Brunch, sonntags von 10.00 – 13.30 Uhr, mit Reservierung
am 10.11. / 24.11. / 1.12. / 8.12. / 15.12. / 22.12.

Wochenspecials

28.10. – 3.11.	gefüllter Kürbis
4.11. – 10.11.	Dünnele
11.11. – 17.11.	Gänsekeule
18.11. – 24.11.	Maultaschen-Variationen
25.11. – 1.12.	Innereien vom Schaf
2.12. – 8.12.	Maronen
9.12. – 15.12.	Gänsebrust
16.12. – 22.12.	Festtagsbraten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Dienstag - Freitag: 17 - 21 Uhr
Samstag: 11.30 - 21.00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 11.30 - 20.00 Uhr

Informationen zu den jeweiligen Angeboten finden Sie auf unserer
Homepage oder über unseren Whatsapp-Kanal „Schäferstüble“

Am Alten Sportplatz 8, 78359 Orsingen, Tel 07774 – 923787-0
www.camping-orsingen.de / www.schäferstüble.de



 **Ausbildung zur/zum Notarfachangestellten (m/w/d)
für das Ausbildungsjahr 2025**
Notarin Martina Weber
Brühlstraße 2/1, 78315 Radolfzell

Wir bieten zum Ausbildungsbeginn im September 2025 einen
Ausbildungsplatz zur/zum Notarfachangestellten an.

Das erwartet Sie:

- Abwechslungsreiche, interessante duale 3-jährige Ausbildung
(ggf. Verkürzung auf 2 Jahre möglich)
- Mitarbeit bei vielfältigen Aufgaben in unterschiedlichen Rechtsgebieten
- Koordination und Abwicklung von Beurkundungs- und
Besprechungsterminen
- Vor- und Nachbereitung von Urkunden
- Tägliche Kommunikation mit Mandanten, Gerichten und Behörden

Das bringen Sie mit:

- Engagement, Zuverlässigkeit und Kommunikationsfreudigkeit
- Erfolgreich abgeschlossene Schulausbildung, gute Mittlere Reife,
Abitur oder Fachhochschulreife
- Sorgfältige, genaue und selbständige Arbeitsweise
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Homepage der
Notarkammer Baden-Württemberg:
<https://www.notarkammer-bw.de/ausbildung>

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum
15. November 2024 - vorzugsweise per Email - an folgende Adresse:

Notarin Martina Weber
Brühlstraße 2/1, 78315 Radolfzell
E-Mail: bewerbung@notarin-weber.de
Tel. 07732 987980

Für Fragen steht Ihnen Frau Notarin Martina Weber gerne zur Verfügung.

Markenparfums

Wir haben für Sie geöffnet:

Donnerstag, 24. Okt. 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 25. Okt. 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 26. Okt. 2024 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

**Bohlinger Straße 25
78224 Singen**
NEU ➡ Tel. +49 171 218 71 76

 **METZGEREI RIMMELE**
FLEISCHERFACHGESCHÄFT • PARTYSERVICE

Gebr. Rimmele, Schulstr. 8, Steißlingen, Tel. 07738 389

**Wir haben für Sie ein schönes Weiderind vom Landwirt aus Güttingen
- Angebot von Do., 24.10. - Sa., 26.10.**

Hackfleisch gemischt	1 kg	10,⁵⁰ €
Weiderindsuppenfleisch v. d. L.	100 g	1,⁸⁹ €
Weiderindbeinscheiben	100 g	1,⁷⁹ €
Mageres Schweineschnitzel aus der Keule	100 g	1,⁵⁹ €
Kräuter- oder Wacholderschinken eig. Herstellung	100 g	1,⁹⁹ €

Ab Donnerstag fr. Blut und Leberwürste und Fisch.



TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 24. Oktober

14:30 - 17:00 Uhr

Seniorentreff

16:00 - 18:00 Uhr

DRK-Kleiderladen geöffnet

16:00 - 18:00 Uhr

Bücherei geöffnet

Freitag, 25. Oktober

ab 08:00 Uhr

ASB Altkleidersammlung

Samstag, 26. Oktober

09:00 Uhr

SSV Herbst-Putzaktion

Sonntag, 27. Oktober

13:30 Uhr

FCS Fußballspiel 2. Herren

18:00 Uhr

KKS Konzert „The SeeSisters & Friends“

Montag, 28. Oktober

12:00 Uhr

Bürger für Bürger Mittagessen

17:00 - 19:00 Uhr

Bücherei geöffnet

Mittwoch, 30. Oktober

12:00 Uhr

Bürger für Bürger Mittagessen

Donnerstag, 31. Oktober

09:00 - 11:00 Uhr

DRK-Kleiderladen geöffnet

10:00 - 12:00 Uhr

Bücherei geöffnet

16:00 - 18:00 Uhr

DRK-Kleiderladen geöffnet

16:00 - 18:00 Uhr

Bücherei geöffnet



UMWELT & MÜLLKALENDER

Freitag, 25. Oktober

Biomüll

Samstag, 02. November

Biomüll

Mittwoch, 06. November

Blaue Tonne

Freitag, 15. November

Biomüll

WERTSTOFFHOF/ IM STÄDTLE 19

Mittwoch von 17:00 - 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 12:00 Uhr

Wir bitten Sie, bei der Nutzung des Wertstoffhofes den Anweisungen der zuständigen Mitarbeiter zu folgen, um die geordneten Abläufe einhalten zu können. Es gilt die Einbahnstraßenregelung. Außerdem bitten wir Sie, darauf zu achten, dass nur eine begrenzte Anzahl von Autos gleichzeitig ausgeladen werden darf.

Abgegeben werden können: Altglas, Bauschutt, Dosen, Haushaltskleingeräte, Kartonen, Metalle, Schrott. Annahme von Bildschirmgeräten. Nicht abgegeben werden kann sog. weiße Ware und Elektrogroßgeräte. Für Windeln steht ein Extra-Container auf dem Wertstoffhof bereit. Annahme von Restmüll ist nicht möglich! Bitte beachten Sie auch weiterhin die Abstandsregeln. Es kann nicht beim Ausladen geholfen werden.

GRÜNABFALLANNAHMESTELLE:

Mittwoch von 17:00 - 18:00 Uhr

Samstag von 09:00 - 12:00 Uhr

Grünabfälle können auf dem Areal der alten Kläranlage abgegeben werden. Die Gehölze sollten einen Durchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Einfahrt nur über den Feldweg, rechts von der Baumschule Ammann, möglich. Anliefermenge nicht mehr als die Menge eines offenen PKW-Anhängers! Die Abladezeiten sollten so kurz wie möglich gehalten werden. Gabel, Besen, etc. bitte selbst mitbringen.

GELBER SACK

Die Gelben Säcke erhalten Sie im Wertstoffhof oder im Rathausneubau.

ABFALLSACK

Die schwarzen 70 l Restabfallsäcke erhalten Sie zum Preis von 5,23 € im Bürger Service, Rathausneubau während der regulären Öffnungszeiten.

ALTGLASCONTAINER IM ORT

Benutzungszeiten

Montag-Samstag: 08:00 bis 20:00 Uhr

Die Nachtruhe ist ebenso einzuhalten, wie die Sonn- und Feiertagsruhe!



WICHTIGE RUFNUMMERN

NOTRUF

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizei Steißlingen	97014
Polizei Singen	07731/888-0
Krankentransport	19222
Zahnärztl.	
Notdienstvermittlung	01803/222555-25
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Giftnotrufzentrale	0761/19240
9:00-19:00 Uhr Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus-/Kinderärzten nur für gesetzl. Versicherte unter: 0711/96589700 oder www.docdirekt.de	
Krankenhaus Singen	07731/89-0
Krankenhaus Stockach	07771/803-0

TIERARZTNOTDIENST

Bitte erfragen Sie die Notdienste bei Ihrem Haustierarzt (AB).

APOTHEKENNOTDIENST

(ab 08.30 bis 08.30 Uhr am Folgetag)

www.aponet.de / Tel.: 0800 0022833

Samstag, 26. Oktober

Hohentwiel Apotheke, Singen
Hegastr. 14, Tel.: 07731/905680

Sonntag, 27. Oktober

Flora-Apotheke, Radolfzell
Brühlstr. 2, Tel.: 07732/971991

WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf Wasserversorgung	0173/3238287
Notruf Stromversorgung	0800/8008996
Notruf Gasversorgung	0800/7750007
Kath. Pfarramt	262
Kinderhaus St. Elisabeth	6983940
Evang. Pfarramt	5900
Nachbarschaftshilfe / Sozialdienst	
Mo-Fr 9-12 Uhr	1707
Dorfhelferinnenstation regionale Einsatzleitung	0176/17612718
oder	07771/8759177
Sozialstation Bodensee e.V.	07771/93620
Pflegeberatung Steißlingen	
Mo 14-16 Uhr	07771/936240
Horizont Hospiz- und Palliativzentrum	07731/96970-780
Helianthem Pflegestätte	9393-0
Kath. Bücherei Steißlingen	923004
Tierrettung Südbaden e.V. (Tierambulanz)	0160/5187715

GEMEINDEVERWALTUNG

Rathaus & Gemeindewerke

Mo-Fr 8:00-12:30 Uhr + Mi 14:00-18:00 Uhr

Zentrale Rathaus 9293-0

Zentrale Gemeindewerke 9293-94

Fax 9293-59

www.steisslingen.de, www.steisslingen.energy

gemeinde@steisslingen.de

gemeindewerke@steisslingen.de

Hausmeister/Hallenwart

Hr. Fritsch 0172/6944603

Bauhof 923853

Musikschule 9293-40

Gemeinschaftsschule 9293-61

Familienzentrum Storchennest 1052

Hausmeister Schule/Familienzentrum

Hr. Schmidt 0172/1654807

